



TERRE DES FEMMES

Menschenrechte für die Frau e.V.

Nr. 02 / 2014 - Ausgabe März

Guten Tag,

Spannend fing das Jahr 2014 an und spannend geht es weiter: Anlässlich des Internationalen Aktionstages gegen weibliche Genitalverstümmelung (6.2.) gaben wir eine erfolgreiche Pressekonferenz mit viel Medienresonanz für unsere Arbeit in Deutschland, Europa und weltweit zur Überwindung dieser Praktik. Außerdem tanzten viele Städtegruppen und unsere Mitarbeiterinnen für Gerechtigkeit bei ONE BILLION RISING for Justice am V-Day (14. Februar)! Kaum sind diese Aktionen vorbei, stehen schon die nächsten Veranstaltungen von und mit TERRE DES FEMMES anlässlich des Internationalen Frauentages an. Verpassen Sie nicht, mit uns rund um den 8. März die Frauen zu feiern!

Ihr TERRE DES FEMMES-Team

Inhalt

- Unterschriftenaktion: Vergewaltigung - Schluss mit der Straflosigkeit - schon 10.000 Menschen haben unterschrieben!
- Reisebericht: TERRE DES FEMMES-Vorstandsvorsitzende begleitete Bundespräsident nach Indien und Myanmar
- Lust auf Emanzipation - FUN FACTORY übergibt Spende an TERRE DES FEMMES
- Mädchen in Europa vor Genitalverstümmelung schützen
- Interaktives Theater an Schulen in Baden-Württemberg: Interkulturellen Dialog fördern - Gewalt im Namen der Ehre verhindern
- Petition: Genitalverstümmelung in Indonesien - Schutz statt Verharmlosung
- Veranstaltungen mit TERRE DES FEMMES rund um den Internationalen Frauentag
- TERRE DES FEMMES-Filmkooperation zu „Die Frau des Polizisten“
- Unsere Surftipps
- Unser Buchtipp
- Impressum

Unterschriftenaktion: Vergewaltigung - Schluss mit der Straflosigkeit - schon 10.000 Menschen haben unterschrieben!

Mehr als 10.000 Menschen fordern mit uns eine Reform des Strafgesetzes (§ 177) und die psychosoziale Prozessbegleitung für Betroffene. Zum 8. März sollen noch mehr Menschen von der Aktion erfahren: Dank der Unterstützung zahlreicher SpenderInnen schaltet TERRE DES FEMMES eine Anzeige in der taz-Sonderausgabe zum Internationalen Frauentag.

[Gleich online unterschreiben und weiterverbreiten!](#)



Reisebericht: TERRE DES FEMMES-Vorstandsvorsitzende begleitete Bundespräsident nach Indien und Myanmar

Irmgard Schewe-Gerigk begleitete vom 4. bis 12. Februar 2014 Bundespräsident Joachim Gauck und Frau Daniela Schadt bei ihrer Reise nach Indien und Myanmar. Erstmals bei einem Staatsbesuch war die Lage der Mädchen und Frauen ein wichtiges Thema. Indische Nichtregierungsorganisationen berichteten über ihre Arbeit gegen geschlechtsspezifische Gewalt wie Massenvergewaltigungen aber auch über ihre Aufklärungsarbeit bei der Polizei.

[Zum ausführlichen Bericht](#)



Lust auf Emanzipation - FUN FACTORY übergibt Spende an TERRE DES FEMMES

Ende Januar übergab der Erotikspielzeughersteller FUN FACTORY unserer Bundesgeschäftsführerin Christa Stolle eine Spende in Höhe von 8.850 Euro. Wir freuen uns sehr über diese Kooperation, denn Frauenrechte und sexuelle Selbstbestimmung gehören zusammen: Viele auch heute noch bestehende Mythen und tradierte Rollenvorstellungen verfolgen das Ziel, die Sexualität der Frau zu kontrollieren und einzuschränken.

[Weitere Infos zur Spendenübergabe](#)



Mädchen in Europa vor Genitalverstümmelung schützen

Obwohl weibliche Genitalverstümmelung in Deutschland gesetzlich verboten ist, werden Mädchen weiterhin Opfer dieser Praktik. Viele Eltern und Mitglieder der Communities sind der Meinung, dass Mädchen nur dann heiraten und vollwertige Frauen sein können, wenn sie beschnitten sind. Mit unserem EU-Projekt Change wollen wir Bewusstseinswandel und Verhaltensänderung in den afrikanischen Communities bewirken, um Mädchen vor dieser Gewalt zu bewahren.

[Helfen Sie mit Ihrer Spende, Mädchen vor einer Genitalverstümmelung zu schützen](#)



Interaktives Theater an Schulen in Baden-Württemberg: Interkulturellen Dialog fördern - Gewalt im Namen der Ehre verhindern

In Zusammenarbeit mit dem Theaterensemble Mensch:Theater! und der mobilen Beratungsstelle Yasemin entwickelt TERRE DES FEMMES ein interaktives Theaterstück zum Thema Gewalt im Namen der Ehre und Zwangsheirat. Geplant sind 20 Aufführungen im Jahr 2014 an sogenannten Brennpunktschulen. Die SchülerInnen werden im Ablauf der Stücke aktiv mit einbezogen, finden gemeinsam mit den SchauspielerInnen Lösungsansätze für den Szenenverlauf und werden so zu Ehrverbrechen sensibilisiert und aufgeklärt.

[Weiterlesen...](#)

Petition: Genitalverstümmelung in Indonesien - Schutz statt Verharmlosung

Jedes Jahr werden in Indonesien etwa zwei Millionen Mädchen an ihren Genitalien verstümmelt, obwohl das Land zahlreiche internationale Abkommen gegen diese schwere Menschenrechtsverletzung unterzeichnet hat. Mit einer Petition will TERRE DES FEMMES die Regierung drängen, ein grundsätzliches Verbot aller Angebote von weiblicher Genitalverstümmelung einzuführen.

[Unterstützen Sie unsere Forderung mit Ihrer Unterschrift!](#)



Veranstaltungen mit TERRE DES FEMMES rund um den Internationalen Frauentag

Rund um den 8. März organisieren die aktiven Frauen der Städtegruppen Augsburg, Bielefeld und Konstanz sowie die Mitarbeiterinnen der Bundesgeschäftsstelle in Berlin zahlreiche Veranstaltungen wie Parties, Filmvorführungen, Ausstellungen und sogar ein Filmfest. Wir freuen uns auf viele Gäste und spannende Diskussionen über Frauenrechte und unsere Arbeit für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen.



[Übersicht der Veranstaltungen](#)

TERRE DES FEMMES-Filmkooperation zu „Die Frau des Polizisten“

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Filmkooperation zum Thema Häusliche Gewalt. „Die Frau des Polizisten“ ist ein deutscher Spielfilm von Regisseur Philip Gröning, der letztes Jahr bei den Filmfestspielen in Venedig mit dem Spezialpreis der Jury ausgezeichnet wurde. In Deutschland ist der Film ab dem 20. März in des Kinos.

[Zum Trailer und zur Filmbeschreibung](#)



Unsere Surftipps für Sie

- nissatv.com - The channel for all women. Nissa TV ist ein feministischer Sender, der ab dem 08. März auf Sendung geht (englisch). Es sollen Nachrichten aus aller Welt von einem feministischen Standpunkt gezeigt werden, aber auch die feministische Bewegung und Geschichte.
- anschlaege.at - Das feministische Magazin. Die an.schläge beleuchtet das aktuelle politische, gesellschaftliche und kulturelle Geschehen aus einer konsequent feministischen Perspektive.

Unser Buchtipp für Sie

SAFA - Die Rettung der kleinen Wüstenblume

Waris Dirie

Droemer Knaur Verlag, München 2013, 300 Seiten, 19,99 €

Als Waris Dirie 2013 einen Brief von der jungen Safa erhält, die die 5 Jahre alte kleine Waris im Film „Wüstenblume“ (OT: Desert Flower) verkörperte, inklusive der schrecklichen Beschneidungsszene, ist sie zutiefst berührt. Aber auch erschüttert ob der Ausgrenzung des Mädchens aus seinem armen und traditionell geprägten Umfeld als „unreines“, weil nicht-beschnittenes Mädchen. Die Autorin und ihr Filmteam hatten vor Beginn der Dreharbeiten einen Vertrag mit der Familie geschlossen, in dem die vertraglich zugesicherte Unversehrtheit des kleinen Mädchens der Familie im Gegenzug ein materiell besseres Leben bescherte. Als einzige in einem Slum der Hauptstadt Dschibuti verfügte Safas Familie nun über regelmäßige Versorgung mit Reis und anderen Lebensmitteln, Wasser und Elektrizität; Safa darf als eines der wenigen Kinder aus ihrer Gegend, als Mädchen noch dazu, zur Schule gehen. Waris Dirie erzählt von ihrem überstürzten Aufbruch nach Dschibuti, als sie erfährt, dass Safas Eltern, insbesondere die Mutter, laut und öffentlich Überlegungen anstellt, die Unversehrtheit der Tochter doch noch dem traditionellen Ansehen zu opfern. Wild entschlossen macht sie sich auf den Weg, das kleine Mädchen vor der Verstümmelung zu schützen - und ihre Familie langfristig in ein Engagement gegen FGM zu integrieren. Insbesondere Safas Vater kommt dabei, nach langem Ringen, eine Schlüsselrolle zu, die Anlass zu Hoffnung gibt.



Die sehr nah und intim erzählte wahre Geschichte über die Rettung des Mädchens durch den unerschütterlichen Einsatz der Autorin und Anti-FGM-Aktivistin ist ein authentisches und eindringliches Plädoyer, im Kampf gegen Menschenrechtsverletzungen im Namen von Tradition, Ehre und Religion nichts unversucht zu lassen.

Weitere Buchtipps

Impressum

TERRE DES FEMMES e. V.
Bundesgeschäftsstelle
Brunnenstr. 128
13355 Berlin
Telefon: 030-40504699-0
Telefax: 030-40504699-99
E-Mail: presse@frauenrechte.de
Internet: www.frauenrechte.de

Redaktion: Astrid Bracht
Vertretungsberechtigter Vorstand: Irmgard Schewe-Gerigk (Vorsitzende), Christa Stolle (Geschäftsführender Vorstand), Irma Bergknecht, Ingrid Lee, Solveig Senft
Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg / Registernummer: 30619 B
Verantwortlich im Sinne § 5 TMG: Christa Stolle, Geschäftsführerin
Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung.